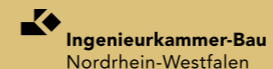




Zukunft – Kirchen – Räume ist ein Kooperationsprojekt von:



Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen



Unter Mitwirkung der (Erz-)Bistümer und Landeskirchen in NRW,
vertreten durch:



Mit Unterstützung von:



StadtBauKultur NRW wird gefördert von:

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Seite 1 (vorne): Kirche Dorstfeld in Dortmund, Foto: Magdalena Gruber | Seite 2 (innen): Liebfrauenkirche in Duisburg, Foto: Christian Huhn | Seite 3 (innen): St. Bernardus in Oberhausen, Foto: Christian Huhn | Seite 4 (innen): St. Bonifatius in Münster, Foto: Ben Kuhlmann | Seite 5 (außen): St. Elisabeth in Münster, Foto: Ben Kuhlmann

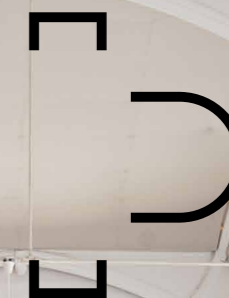
Kontakt:

Landesinitiative StadtBauKultur NRW
Esther U. Heckmann
Leithestraße 33
45886 Gelsenkirchen

Telefon: +49 (0)209 319 81-16
Fax: +49 (0)209 319 81-11
Mail: esther.heckmann@stadtbaukultur.nrw.de



Zukunft
Kirchen
Räume



Kirchengebäude
erhalten, anpassen
und umnutzen

Sie setzen sich
für den Erhalt Ihres
Kirchengebäudes
ein? Wir möchten Sie
dabei unterstützen!



Kirchengebäude sind besondere Orte. Sie müssen auch für zukünftige Generationen erlebbar und nutzbar sein!

Seit Jahrhunderten schon prägen Kirchengebäude das Bild unserer Städte und Gemeinden und haben einen unverrückbaren Platz in unserem kollektiven Gedächtnis. Nicht nur bei jenen Menschen, die dort den Gottesdienst feiern, sondern auch bei vielen anderen, die mit dem Anblick eines Kirchengebäudes Erinnerungen und Heimatgefühle verbinden. Oder einfach nur, weil sie die Stille oder die einzigartige Architektur dieser Bauwerke schätzen.

Darum ist es ein Verlust, wenn Kirchengebäude aufgegeben werden – nicht nur für uns, sondern auch für zukünftige Generationen. Zukunft – Kirchen – Räume setzt sich dafür ein, Kirchengebäude in Nordrhein-Westfalen zu erhalten, anzupassen und umzunutzen.



Ihnen liegt die Zukunft Ihres Kirchengebäudes am Herzen? Wir bieten Information und Beratung.

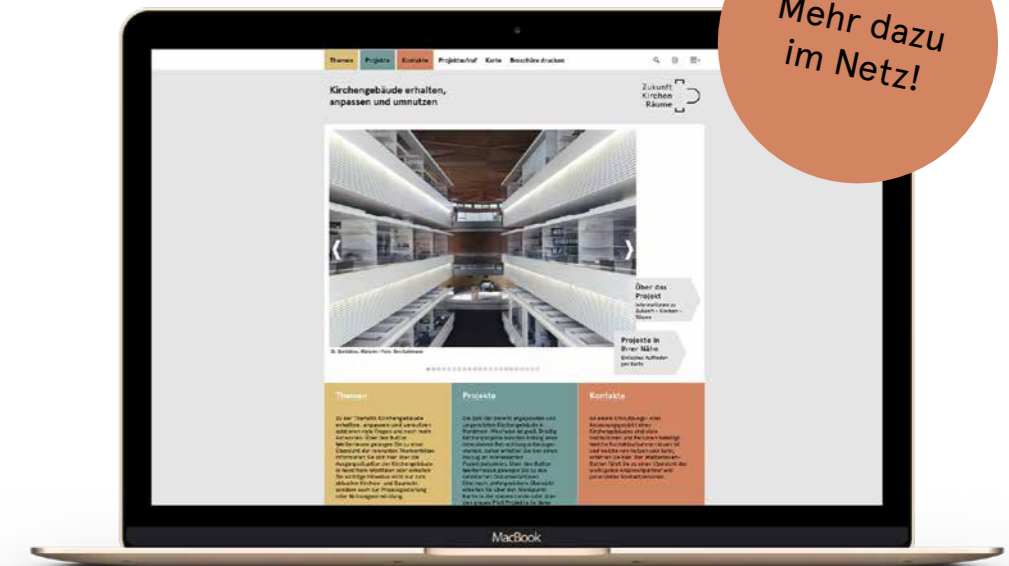
Wenn einem Kirchengebäude die Schließung droht, weckt das bei vielen Menschen großes Engagement. Meist sind es die betroffenen Kirchengemeinden, die sich für den Erhalt ihrer Kirchengebäude einsetzen, aber auch Menschen aus der Nachbarschaft oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kommunen. Oft bedarf es einer neuen Nutzung oder baulicher Anpassungen,

damit ein Kirchengebäude erhalten bleiben kann. Doch das ist eine anspruchsvolle Aufgabe und fordert ein hohes Maß an Engagement und Fachkenntnis. Und es fordert viel Mut bei den Betroffenen, das Alte los zu lassen und etwas Neues zu wagen. Wir möchten Sie als Kirchengemeinde, Kommune, Initiative oder Privatperson dabei unterstützen.

Alle Angebote zu Zukunft – Kirchen – Räume finden Sie auf unserer Website

Die Internetplattform:

- zeigt gute Beispiele für die Umnutzung von Kirchengebäuden
- stellt nützliches Fachwissen zur Verfügung
- ermöglicht die Kontaktaufnahme zu Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern
- informiert über unseren befristeten Projektauftrag, Fachveranstaltungen und Schulungsangebote sowie Literatur



Mehr dazu im Netz!

www.zukunft-kirchen-raeume.de